

## Pressemitteilung Stadt Neustadt in Holstein, 20. Juni 2024

### **(brh) Erleben, wie Kunst entsteht: Fünfte Europäische Skulpturen Triennale in Neustadt in Holstein**

Seit über einem halben Jahr wird in Neustadt in Holstein intensiv an der Ausarbeitung der diesjährigen Europäischen Skulpturen-Triennale gearbeitet. Nun sind die Vorbereitungen abgeschlossen und die Stadt informiert über die Details und das Programm zur fünften Ausgabe des Bildhauersymposiums.

### **Europäische Skulpturen-Triennale als Bildhauersymposium in Neustadt in Holstein**

Inspiration für das Neustädter Bildhauer-Symposium, das als „Europäische Skulpturen-Triennale“ am 06. Juli beginnt, war und ist der Neustädter Kunstkilometer, den es seit dem Jahr 2005 gibt. Der Neustädter Kunstkilometer präsentiert entlang einer Flaniermeile Skulpturen und Installationen zeitgenössischer Künstler im öffentlichen Raum und war ausschlaggebend für die Idee, ein Bildhauersymposium für die Stadt Neustadt in Holstein zu entwickeln. Vor über zehn Jahren fand ein solches Symposium als erste Europäische Skulpturen-Triennale in Neustadt in Holstein statt und wird seitdem alle drei Jahre auf die Beine gestellt (daher auch der Begriff „Triennale“).

Nun lädt die mittlerweile fünfte Ausgabe der Europäischen Skulpturen-Triennale Kunstliebhaber und Interessierte dazu ein, hautnah mitzerleben, wie Kunst entsteht. International renommierte Bildhauerinnen und Bildhauer werden ihre Werke vor Ort erschaffen und dabei Einblicke in ihre kreativen Prozesse gewähren. Die Veranstaltung findet vom 06. bis 20. Juli in Neustadt in Holstein auf der Hafenwestseite statt und verspricht ein beeindruckendes Erlebnis für alle Besucher zu werden. Neben der Möglichkeit den Künstlerinnen und Künstler bei der Arbeit über „die Schulter zu schauen“, erwartet die Gäste ein attraktives Rahmenprogramm.

Die Skulpturen-Triennale ist eine einzigartige Gelegenheit, mit dabei zu sein, wenn aus dem Ursprungsmaterial Granit einzigartige Kunstwerke entstehen. Es ist faszinierend, wenn die Künstler aus einem Findling, inspiriert von der Landschaft in der sie arbeiten und dem kreativen Austausch untereinander, Skulpturen kreieren, die alle eine eigene „Handschrift“ tragen. „Tauchen Sie ein in die Welt der Bildhauerei und erleben Sie, wie Kunst direkt vor Ihren Augen Gestalt annimmt“, schwärmt Kurator Dr. Jo Kley und macht somit Lust auf einen Besuch der Open-Air-Werkstatt. Der renommierte Kieler Bildhauer kuratiert dieses Symposium und hat im Auftrag der Stadt Neustadt in Holstein fünf Bildhauer-Kollegen mit internationalem Renommee eingeladen, auf der Hafenwestseite für 14 Tage an einem Symposium teilzunehmen. Die Künstler werden übrigens, genauso wie beim europäischen folklore festival, bei privaten Gastgebern wohnen und erleben so die große Gastfreundschaft der Europastadt.

Bürgermeister Mirko Spieckermann, der im Jahr 2021 die vierte Ausgabe der Veranstaltung hautnah miterlebt hat, freut sich auf dieses Event und betont: „Bei dieser Veranstaltung besteht die Faszination in dem kreativen Schaffensprozess und der Individualität unserer Bildhauer-Gäste. Wir laden Sie herzlich ein, an diesem kulturellen Highlight teilzunehmen und die Faszination der Bildhauerei hautnah mit zu erleben“.

## Künstler und Künstlerinnen der fünften Skulpturen-Triennale

Die Stadt Neustadt in Holstein hat in diesem Jahr fünf Künstler eingeladen. Diesmal sind zwei Frauen und drei Männer zu Gast: Thomas Kadziola aus Dänemark, Marcia de Bernardo aus Brasilien, Ikram Kabbaj aus Marokko, Ton Kalle aus den Niederlanden und Jörg Steinert aus Deutschland. Es ist gute Tradition, dass auch immer ein Künstler der letzten „Triennale“ mit dabei ist. In diesem Jahr ist Thomas Kadziola aus Dänemark bereits zum zweiten mal Teilnehmer des Bildhauer-Symposiums. Weitere Details zu den Künstlern gibt es hier: [www.skulpturen-triennale.de](http://www.skulpturen-triennale.de)

## Programm der fünften Europäischen Skulpturen-Triennale

14 Tage lang entsteht auf der Hafenvestseite ein Freiluftatelier, das zum Verweilen und Beobachten einlädt. Auch folgende Programmpunkte laden zum aktiven Erleben ein.

- Samstag, 06.07., 11 Uhr: **Feierliche Eröffnungsveranstaltung** mit Schirmherr Reinhard Sager. Musikalisch untermalt wird es mit Live Musik von „Kniblings“
- Donnerstag, 18.07., 18-21 Uhr: **Triennale-Talk** mit den Künstlern der 5. Skulpturen-Triennale, dem Schirmherrn, Kurator Dr. Jo Kley und weiteren Talk-Gästen. Die Moderation übernimmt Jens Westen (Sky-Moderator). Musikalisch umrahmt wird es von Sänger und Cellist Johannes Schaaf.
- Täglich (ab 07.07., Ausnahme dienstags): 11 und 16 Uhr: **„Kunst spricht an“**. Hier geben Mitglieder des Orgateams Hintergrundinformationen und eine Einordnung der entstehenden Werke. Für Schulklassen und Kindertagesstätten gibt es auch die Gelegenheit, individuelle Termine für einen Besuch (außer dienstags) zu vereinbaren.
- **„Kunst bewegt“**: Die Tourismus-Agentur Lübecker Bucht (TALB) hat extra für die Europäische Skulpturen-Triennale das Angebot **„Kunst bewegt“** ausgearbeitet und bietet buchbare Stadt- und Fahrradtouren an. Alle Infos gibt es bald von der TALB.
- Samstag, 20.07., ab 17 Uhr: **Abschlussveranstaltung**. Die fertigen Skulpturen werden in Anwesenheit der Künstler präsentiert, der Neustädter Volkstanzkreis tanzt und es gibt Live-Musik mit Gabi Liedtke.

## Open-Air-Werkstatt und Hafenlounge auf der Hafenvestseite

Anfang Juli wird die Open-Air-Werkstatt auf der Hafenvestseite eingerichtet. Auf der Hafenvestseite entsteht in den kommenden Jahren ein völlig neues Quartier und in diesem Jahr werden die Außenflächen gestaltet, was durch die grünen Baucontainer von weitem sichtbar ist. Somit wird die Open-Air-Werkstatt selbst in den Entstehungsprozess einbezogen, indem die fünf Arbeitsplätze für die fünf Künstler vor den Baucontainern eingerichtet werden. Mit großem Gerät werden die Bildhauer an ihrem Arbeitsplatz am Hafen vom 06. Juli bis 20. Juli in der Zeit von 10 bis 18 Uhr zu erleben sein (Ausnahme ist der Dienstag). Immer wenn die Künstler anwesend sind und bei den Abendveranstaltungen ist dann auch die Hafenlounge geöffnet. Hier gibt es kühle Getränke und Spezialitäten vom Grill. Werkpause der Künstler ist der Dienstag.

Weitere Informationen gibt es unter [www.skulpturen-triennale.de](http://www.skulpturen-triennale.de), bei Barbara Helbach unter 04561/ 619 431 und [bhelbach@stadt-neustadt.de](mailto:bhelbach@stadt-neustadt.de) sowie bei Andrea Brunhöber unter 04561/ 619 510.

**Kontakt: Stadt Neustadt in Holstein, Kulturprojekte Barbara Helbach, 04561/ 619 431 oder [bhelbach@stadt-neustadt.de](mailto:bhelbach@stadt-neustadt.de)**